

## Aus der Sek Seuzach

### Besuch in der Lewa Savanne im Zoo Zürich

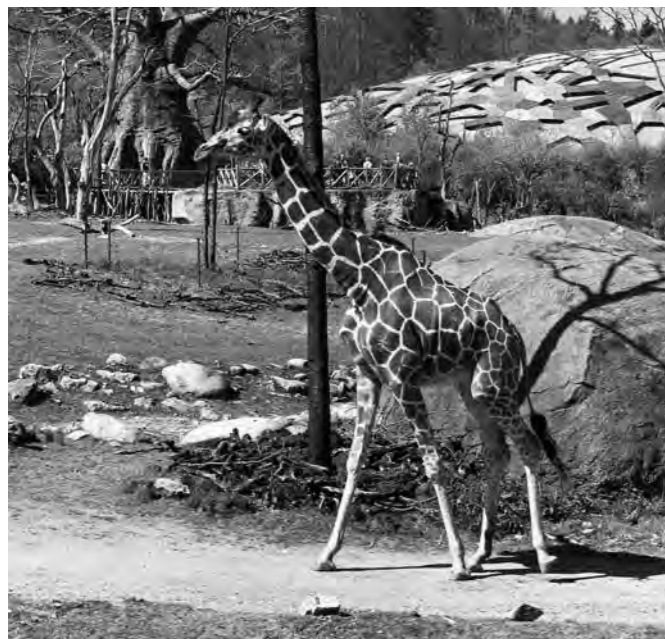
Passend zu unserem Geografie-Thema Afrika, gingen die beiden 3. Sek Klassen von Herrn Weidmann und Frau Schlegel am Freitag, dem 12. April, in den Zoo Zürich. Bei einer spannenden Exkursion durften wir einen näheren Einblick in die Lewa Savanne erhalten. Der Zoo Zürich unterstützt mit dem Bau den Schutz der Tiere in der kenianischen Feuchtsavanne und hilft mit, die Lebensgrundlagen der Einheimischen zu verbessern.

Die Nashörner, Giraffen, Antilopen und Zebras, welche wir alle von nächster Nähe beobachten durften, stammen alle von einem anderen Zoo. Mit dem Bau will man aber auch, dass die Leute sich bewusst werden, wie einzigartig die Savanne ist und wie wichtig es ist, dass man etwas unternimmt, um sie zu schützen.

Am Ende zeigte unser Zoo-Führer uns noch die Erdmännchen und erzählte uns, dass sie nicht bedroht sind und als Publikumsliebliche viele Besucher anziehen.

Der Besuch war sehr eindrücklich und wir konnten viele neue Eindrücke nach Hause nehmen.

*Florian und Philipp, Klasse A3b*



### Impact Days Biodiversität

Vom 6. bis 8. Mai hat sich die Sek Seuzach mit dem Thema Biodiversität auseinandergesetzt. Sie hat gemeinsam mit dem Team Klimaschule von MYBLUEPLANET und der Naturschutzorganisation BirdLife Schweiz verschiedene Projekte um die Schule herum bearbeitet. Die Klassen haben verschiedene Aufgaben zum Thema Biodiversität behandelt. Wie zum Beispiel im Wald Arbeiten erledigen, oder Exkursionen in ein Naturzentrum machen. Das Wetter hat leider nicht so mitgespielt wie geplant, aber die Schülerinnen und Schüler haben das Beste draus gemacht. Das Reporterteam verteilte sich am Montag auf zwei Klassen und begleitete sie auf ihren Ausflügen. Die Klasse A1c ging in den Seuzacher Wald, um dort Neophyten wie zum Beispiel die amerikanische Goldraute auszureissen. Neophyten sind Pflanzen, die nicht in Europa heimisch sind. Am Nachmittag konnte die Klasse A1c an Inputs zur Biodiversität bei Herrn Trüb teilnehmen. Die Klasse A1a ging nach Ossingen, dort erneuerten sie die Steinlinsen. Steinlinsen sind wie Steinhäufen, welche viele Hohlräume enthalten wo z.B. Schlangen, Käfer, Mäuse und Insekten Unterschlupf finden. Am Dienstag ging die Klassen A1b, A1c und B1d/C1g nach Pfäffikon, um dort das Naturzentrum am See zu besuchen. Im Naturzentrum haben sie viel über die Vögel und die Tiere im Naturschutzgebiet gelernt. Leider regnete es



den ganzen Tag, und alle Kinder und Lehrpersonen waren bis auf die Socken nass. Die drei Klassen konnten wegen dem starken Regen leider nicht grillieren. Darum konnten sie dann früher nach Hause gehen. Am Mittwoch waren die Klassen der 1. Sek ums Schulhaus herum, um dort Asthaufen, Bienenhotels, Nistkästen und vieles mehr zu bauen und fertigzustellen. Um die Nistkästen unter dem Dach anzubringen ist extra ein Kran mit Hebebühne gekommen, welcher dann immer ein Kind hochgebracht hat, um die Nistkästen zu befestigen. Für die Asthaufen mussten die Schülerinnen und Schüler Äste sammeln und diese dann zwischen eingeschlagenen Holzpfähle aufstapeln. Andere Klassen haben noch die letzten Bienenhotels fertig gebaut. Danach haben sie einen grossen Lebensturm mit verschiedenen Nistmöglichkeiten für Insekten fertig gemacht und sehr schön beschriftet. In diesen drei Tagen haben die Schülerinnen und Schüler ums Schulhaus insgesamt sechs Asthaufen, zwei Orte mit Nistkästen für Mauersegler, sechs Nisthilfen für Bienen und ein Lebensturm gebaut. Zusätzlich zu diesem Bericht wurde ein Bericht über den Besuch beim Natur- und Vogelschutzverein Seuzach und Umgebung (NVV-Seuzach) verfasst.

*Yannick Felder und Cindy Herzig, A1c*



### Besuch beim Natur- und Vogelschutzverein Seuzach und Umgebung

*Am Mittwoch, den 8. Mai, besuchte uns eine 2. Sekundarklasse im Rahmen der my Blue Planet Tage. Lina Altenburger aus der Klasse A2b berichtet:*

Vom 6. bis 8. Mai waren die sogenannten my Blue Planet Tage bei uns an der Sekundarschule Seuzach. An den drei Tagen machten alle Klassen tolle Ausflüge und unternahmen verschiedene Aktivitäten, alle mit dem Fokus Natur.

Nach zwei erlebnisreichen und informativen Tagen am Pfäffikersee, auf einem Biobauernhof und bei BirdLife, stand für meine Klasse der zweistündige Besuch beim NVV-Seuzach auf dem Plan. Wir fuhren mit dem Fahrrad dorthin, wurden herzlich vom Präsidenten Herrn Karl Steinmann, Vize-Präsidenten René Plattner sowie vom Nistkasten-Betreuer Edi Altherr empfangen und willkommen geheissen.

Nach dem Vorstellen des Ablaufs machten wir uns gleich an die Arbeit. In Halbklassen konnten wir Vogelhäuser an verschiedenen Stationen bemalen, aufhängen sowie reinigen. Wir lernten, dass es wichtig ist, die Vogelhäuser eher dunkel anzumalen, da sie dadurch für die Vögel älter wirken und sie so eher darin ihr Nest bauen. Anschliessend war das Aufhängen neuer Vogelhäuser dran. Wir mussten zuerst zwei Äste mit einem speziellen Gerät absägen, um Platz zu schaffen und die Vogelhäuser aufhängen zu können. Es hat uns sehr gefreut, dass wir nun auch zwei Vogelhäuser zu den bereits ca. 300 Bestehenden hinzufügen konnten. Nachdem wir die neuen Vogelhäuser aufgehängt hatten, ging es zum Reinigen von alten Vogelhäusern. Es war sehr spannend zu sehen wie ein Nest aufgebaut ist.

Am Mittag war der Besuch schon zu Ende, wir wurden nett verabschiedet und radelten gemeinsam zurück in die Schule. Der Besuch beim NVV-Seuzach hat uns sehr gut gefallen. Wir haben viel Neues gelernt. Ich finde es sehr toll und faszinierend, dass sich Menschen in diesem Alter noch so engagiert für die Natur einsetzen, sie pflegen und diesen wichtigen Job übernehmen.





**Zum Verein NVV-Seuzach (gegründet 1915)**

Der Verein NVV-Seuzach wird von engagierten Rentnerinnen und Rentnern geführt, die mit viel Herzblut bei der Sache sind. Sie kümmern sich um die Förderung der Biodiversität und um den Erhalt der Lebensräume von Tieren in unserer Umgebung. Dies machen sie zum Beispiel mit dem Bewirtschaften von Vogelhäusern oder dem Mähen von Schilf. Der NVV-Seuzach kümmerte sich auch um den Entenweiher und um die Vögel in den Volieren. Die Enten, Gänse und Pfauen im Entenweiher mussten leider im Jahr 2022 wegen der Vogelgrippe getötet werden. Deshalb ist es ein grosser Wunsch vom Verein den Entenweiher wieder zu beleben. Neue Helferinnen und Helfer sind sehr willkommen. Weitere Infos unter: [nvv-seuzach.ch](http://nvv-seuzach.ch) oder 052 536 18 46



**Sek-Agenda**

<b>JULI 2024</b>
Sa   13. Juli bis Sa   17. August 2024 <b>Sommerferien</b>
<b>AUGUST 2024</b>
Mo   19. August 2024 <b>Erster Schultag im Schuljahr 2024/2025</b>
Weitere Informationen auf <a href="http://sekseuzach.ch">sekseuzach.ch</a>



**Aus der Gemeinde- und Schulbibliothek**

**Rezensionen von Zweitklässlern? Ja, tatsächlich.**

**Ja, wir lesen gerne!**

Dies trifft für die Zweitklässler der Schule Dägerlen zu. Die Schüler:innen haben je zu einem gelesenen Buch ein Bild gemalt und ein paar Sätze zum Inhalt geschrieben. Wir haben ihre individuell gestalteten Buchbeschreibungen in der Bibliothek ausgestellt. Sie können die «Rezensionen» gerne bei Ihrem nächsten Bibliotheksbesuch bestaunen. Sicher werden sie auch das eine oder andere Kind dazu motivieren, ein Buch auszuleihen und vielleicht selber eine Buchbeschreibung zu verfassen oder etwas zum Thema Passendes zu zeichnen.

*Sabine Sutter*



**Öffnungszeiten**

Montag	15.00 – 20.00 Uhr
Dienstag	15.00 – 17.30 Uhr
Donnerstag	15.00 – 17.30 Uhr
Samstag	09.00 – 12.00 Uhr

**Kontakt**

Schulstrasse 14, 8442 Hettlingen  
 Telefon 052 316 19 38  
[bibliothek@schule-hettlingen.ch](mailto:bibliothek@schule-hettlingen.ch)  
[hettlingen.ch/bibliotheken/378](http://hettlingen.ch/bibliotheken/378)

